





APK						
<p><b>Die nachfolgenden Fragen befassen sich mit Ihren Erfahrungen während Ihrer Kindheit und Jugend.</b> Da manche Kinder nicht bei ihren biologischen Eltern aufwachsen, bezeichnen wir mit dem Begriff <i>Familie</i> oder <i>Zuhause</i> auch alle familienähnlichen Strukturen, wie Pflegefamilie, Alleinerziehende, Erziehung durch andere Familienmitglieder oder Aufwachsen im Kinderheim.</p> <p>Auch wenn die Fragen sehr persönlich sind, versuchen Sie bitte, diese so ehrlich wie möglich zu beantworten. Kreuzen Sie dazu bitte für jede Frage die entsprechende Zahl an, die am besten beschreibt, wie Sie rückblickend die Situation einschätzen. <b>Bitte beantworten Sie jede Frage!</b></p>						
In meiner Kindheit und Jugendzeit...		gar nicht				sehr oft
1	2	3	4	5	6	
1	fühlte ich mich in meiner Familie geschützt, sicher und geborgen.	0	1	2	3	4
2	erlebte ich in meiner Familie respektvollen Umgang und gegenseitige Unterstützung.	0	1	2	3	4
3	wurde ich von anderen wegen meiner Herkunft, Hautfarbe, einer Behinderung oder ähnlichem beschimpft, erniedrigt oder bedroht.	0	1	2	3	4
4	gingen wir uns zuhause gegenseitig aus dem Weg.	0	1	2	3	4
5	wurde ich so stark geschlagen, dass ich blaue Flecken oder andere Verletzungen davontrug.	0	1	2	3	4
6	waren meine Eltern oder andere Familienmitglieder stolz auf mich.	0	1	2	3	4
7	wurde ich zuhause ausgelacht, schlecht gemacht, beschimpft, oder auf andere Weise gedemütigt oder erniedrigt.	0	1	2	3	4
8	waren erziehungsberechtigte Personen schwer körperlich und/oder psychisch erkrankt.	0	1	2	3	4
9	gab es außer den Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten weitere Personen, die mir überaus wichtig waren und die mich unterstützen.	0	1	2	3	4
10	interessierte es niemanden, ob ich angemessene Kleidung trug oder ausreichend und regelmäßig gesunde Nahrung zu mir nahm.	0	1	2	3	4
11	war ich unerwünscht, erfuhr ich Ablehnung oder gab man mir das Gefühl, besser nicht geboren worden zu sein.	0	1	2	3	4
12	wurden Schläge oder Ohrfeigen als erzieherische Maßnahmen eingesetzt.	0	1	2	3	4
13	hatte ich wirklich gute Freunde, die zu mir hielten.	0	1	2	3	4
14	wurde ich von anderen Kindern oder Jugendlichen schlecht behandelt, z.B. gehänselt, ausgegrenzt, verprügelt oder erpresst.	0	1	2	3	4


In meiner Kindheit und Jugendzeit...		gar nicht  sehr oft				
		0	1	2	3	4
15	habe ich wenig Liebe und Wärme erfahren.	0	1	2	3	4
16	konnte ich mich auf meine Bezugspersonen verlassen.	0	1	2	3	4
17	wurden mir Dinge weggenommen oder zerstört, die mir wichtig waren.	0	1	2	3	4
18	hatte meine Familie wenig Geld zum Leben, so dass es an vielem mangelte.	0	1	2	3	4
19	waren Familienmitglieder gewalttätig.	0	1	2	3	4
20	gab man mir das Gefühl, nichts wert zu sein.	0	1	2	3	4
21	waren meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten unberechenbar oder hatten starke Stimmungsschwankungen.	0	1	2	3	4
22	waren erziehungsberechtigte Person zeitweise stark alkoholisiert oder standen unter Drogen.	0	1	2	3	4
23	wurde ich getröstet, wenn ich traurig war.	0	1	2	3	4
24	wurde ich mit Dingen konfrontiert oder musste Aufgaben übernehmen, die nicht dem Alter angemessen waren.	0	1	2	3	4
25	gab es jemanden, mit dem ich über meine Probleme sprechen konnte.	0	1	2	3	4
26	sagten mir Mitglieder meiner Familie, ich sei zu nichts nutze, könne oder taue nichts.	0	1	2	3	4
27	hatte ich kaum Kontakt zu Gleichaltrigen.	0	1	2	3	4
28	wuchs ich zeitweise oder gar nicht bei meinen Eltern auf, sondern lebte z.B. bei Verwandten, Pflegefamilien, auf der Straße oder im Kinderheim.	0	1	2	3	4
29	sorgten meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten dafür, dass es mir gut ging.	0	1	2	3	4
30	musste ich jederzeit damit rechnen, dass meine Familie auseinander bricht.	0	1	2	3	4
31	konnten meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten die materiellen Grundbedürfnisse wie Wohnung, Nahrung oder Kleidung kaum finanzieren.	0	1	2	3	4

In meiner Kindheit und Jugendzeit...		gar nicht  sehr oft				
		0	1	2	3	4
32	fügte mir jemand aus meiner Familie absichtlich starke Schmerzen zu.	0	1	2	3	4
33	wurde ich gelobt, wenn mir etwas gut gelang.	0	1	2	3	4
34	gab es in meiner Familie einen großen Zusammenhalt.	0	1	2	3	4
35	wurde ich für Dinge verantwortlich gemacht, für die ich nichts konnte.	0	1	2	3	4
36	war ich selbst schwer körperlich oder psychisch erkrankt.	0	1	2	3	4
37	nahmen sich meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten genügend Zeit für mich und brachten mir Aufmerksamkeit und Interesse entgegen.	0	1	2	3	4
38	wurde für den Fall dass ich nicht gehorchte, mit harten Konsequenzen gedroht.	0	1	2	3	4
39	hatte ich das Gefühl, es meinen Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten nicht recht machen zu können.	0	1	2	3	4
40	wurde ich so akzeptiert und geliebt, wie ich war.	0	1	2	3	4
41	wurde ich in übertriebenem Maße bestraft.	0	1	2	3	4
42	wurden meine Interessen oder Begabungen gefördert.	0	1	2	3	4
43	durfte ich meinen Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten nicht widersprechen.	0	1	2	3	4
44	machte ich Trennungserfahrungen, z.B. Scheidung der Eltern, Trennung von den Großeltern, Umzug ins Heim oder in eine Pflegefamilie.	0	1	2	3	4
45	hatten meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten in ihrer Freizeit schöne Dinge mit mir unternommen.	0	1	2	3	4
46	Habe ich enge Bezugspersonen verloren, die mir überaus wichtig waren.	0	1	2	3	4
47	gab es wichtige Regeln und Strukturen in der Familie, die für meine Reifung und Entwicklung wichtig waren.	0	1	2	3	4
48	hatte ich eine körperliche Auffälligkeit, Entstellung, Behinderung, Einschränkung oder einen Sprachfehler an dem/der ich sehr litt.	0	1	2	3	4
49	unterstützen und förderten meine Eltern, Stiefeltern oder Erziehungsberechtigten meine schulische und außerschulische Bildung.	0	1	2	3	4

In meiner Kindheit und Jugendzeit...		gar nicht				sehr oft
50	versuchte jemand, mich in sexueller Absicht zu berühren oder mich dazu zu bringen, sie oder ihn sexuell zu berühren.	0	1	2	3	4
51	berührte mich jemand gegen meinen Willen in sexueller Absicht an intimen Körperstellen.	0	1	2	3	4
52	versuchte jemand unter Einsatz von Gewalt und gegen meinen Willen Geschlechtsverkehr mit mir zu haben.	0	1	2	3	4
53	übte jemand gegen meinen Willen Geschlechtsverkehr (oral, vaginal oder anal) mit mir aus.	0	1	2	3	4
54	wurde ich vermutlich sexuell missbraucht, kann mich aber nicht oder nur vage daran erinnern.	JA			NEIN	
Falls eine oder mehrere der Fragen 50 bis 54 zutreffen, geben Sie bitte den ungefähren Zeitraum an, in dem diese Übergriffe stattfanden sowie die beteiligten Personen (ohne Nennung von Namen): .....						

In meiner Kindheit und Jugendzeit...		gar nicht				sehr oft
55	war ich von einer schweren Katastrophe oder einem schweren Unfall betroffen.	0	1	2	3	4
56	wurde ich Zeuge, wie eine mir nahestehende Person zu Tode kam oder schwer verletzt wurde.	0	1	2	3	4
57	wurde ich durch eine oder mehrere Personen gewalttätig angegriffen und ggf. verletzt.	0	1	2	3	4
58	war ich von einem anderen belastenden Ereignis betroffen, das bisher noch nicht genannt wurde.	0	1	2	3	4
Falls eine oder mehrere der Fragen 55 bis 58 zutreffen, nennen Sie kurz die erlebten Ereignisse und geben Sie das ungefähre Alter an, als Ihnen diese passierten: .....						

**Ergänzungsfrage**

Ergänzungsfrage		gar nicht				sehr oft
59	Fühlen sie sich durch die oben genannten negativen Kindheitserfahrungen heute noch emotional belastet und beeinträchtigt?	0	1	2	3	4